SCHADEN.NEWS







09.02.2017

AUTOGLAS: WINTEC WÄCHST

8 Prozent mehr Aufträge und 12 Prozent mehr Umsatz meldet das Glas-Franchisesystem Wintec für 2016, trotz eines insgesamt schwierigen Marktumfeldes: „Wir haben teils zweistellige Rückgänge im Gesamtschadenvolumen beobachtet“, erklärt Wintec-Vorstand Stefan Schmadtke und meint, Wintec habe seine Position als zweitgrößter Autoglaser im Markt damit weiter ausgebaut und gefestigt.

ÜBER 40 PROZENT GESTEUERTES GESCHÄFT

Die Wintec-Partnerbetriebe bearbeiteten nach Unternehmensangaben insgesamt knapp 109.000 Glasschäden, davon waren 41 Prozent gesteuerte Schäden. Damit sind die gesteuerten Schäden gegenüber dem Vorjahr 2015 um 12 Prozent gestiegen. „Gegenüber 2011 haben wir das gesteuerte Geschäft sogar verdoppelt“, erläutert Stefan Schmadtke. „Diese Zunahme ist in den vergangenen Jahren vor allem auf den Ausbau und die weitere Stärkung unserer Vertriebsstruktur zurückzuführen. Darüber hinaus haben wir auch die Zusammenarbeit mit Innovation Group vertieft“, unterstreicht der Vorstand. 2012 war Wintec durch den Stuttgarter Schadenmanager übernommen worden, seitdem wachsen die beiden Unternehmen und ihre Services immer enger zusammen.

INSGESAMT MEHR GROSSKUNDEN

Darüber hinaus steigerte Wintec Autoglas auch seine Präsenz bei weiteren Großkunden, also Versicherungs- und Flottenunternehmen. „Im Jahr 2016 haben wir mehr als 30 neue Firmen

dazugewonnen, gegenüber 2011 haben wir die Zahl unserer Kunden ebenfalls mehr als verdoppelt“, erklärt der Wintec-Vorstand.

MEHR PARTNER UND STANDORTE

18 neue Unternehmer haben sich 2016 dazu entschlossen, dem Wintec-Netzwerk beizutreten. „Die meisten unserer neuen Partner haben bereits Erfahrungen mit dem Thema Autoglas“, berichtet Stefan Schmadtke. „Jedoch haben sich auch einige Karosserie- und Lackierbetriebe für Wintec entschieden, um sich mit dem Glasgeschäft ein weiteres Standbein aufzubauen.“ Insgesamt umfasst das Netz damit jetzt 166 Partner mit 367 Standorten in Deutschland.

7.000 AUFTRÄGE SUCHEN 30 NEUE PARTNER

Derzeit steuert Wintec Autoglas mehr als 7.000 Vorgänge in sogenannte freie Gebiete, also Regionen, in denen noch kein Partner ansässig ist. Diese Kunden werden aktuell von den bestehenden Wintec-Partnern aus der Umgebung betreut. Stefan Schmadtke hebt jedoch hervor: „Wir streben für unsere Kunden eine Flächenabdeckung im Fahrtradius von 20 Minuten an – dafür suchen wir derzeit etwa 30 weitere Partner.“